

Hund auf Ledersitzen

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Februar 2005 um 18:29

Zitat von hrohunter

Hallo Wolf,

ich habe in den letzten Jahren meinen Hund (40-42 kg) in verschiedenen Autotypen durch die Lande gefahren. Dabei durfte er nie auf dem Rücksitz oder gar Vordersitz sich aufhalten. Immer hatte ich ein Trenngitter mit seitlichen Trennwänden im Kombi. Mein Deutsch-Drahthaar musste sich generell während der Fahrt hinlegen, was nach einiger Übung und auch mal einem Anranzer wunderbar klappte. Meist legte er sich auch mit dem Rücken an die hintere Trennwand. Selbst bei einer Gefahrenbremsung (kam viermal vor) bekam er keine Blessuren ab. Ich stelle in den nächsten Tagen mal ein Foto rein. Die Lösung wirds in meinem zukünftigen T-Reg auch geben. Rückhaltegurte und ähnliches halte ich für bedenklich, da der Hund sich auch mal dreht und so die Gurte verwurschteln können. Zudem ist der Kopf m. E. bei solchen Lösungen ungeschützt. Hundeböden auf der AHK sollten verboten werden. Denn wenn einer hinten auffährt, hat der Hund darin schlechtere Karten als im Auto.

Gruß aus dem Nordosten

Hallo,

vorbildliches Verhalten.

Kein Tier hat etwas im Fahrgastraum zu suchen und erst recht nicht dort hineinzufliegen.

Ob nun beachtet oder nicht.

Gruß